

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „CDL“ vom 9. März 2022 13:22

[Zitat von state\\_of Trance](#)

Es würde mich aber auch wundern, wenn jemand mit echter Grippe überhaupt zum Dienst erscheint.

Och, ich hab mit akuter, schwerer Bronchitis im Ref einen UB absolviert (wusste meine SL, hat mir deshalb vorneweg, weil ich nur für den Tag an die Schule kam mit Fieber, erklärt, dass sie mich aufgrund meines Gesundheitszustands gerne nachhause schicken würde, um mich zu schützen. Nachdem ich erklärt habe, den UB absolvieren zu wollen, weil es dafür keinen Nachholtermin gab ohne Refverlängerung und danach nachhause gehen würde, hat man das akzeptiert). Mein Körper dankte es mir, indem er eine Lungenentzündung nachschob, die ich offensichtlich als persönliche Lektion zu unangebrachtem Diensteifer und Selbstfürsorge gebraucht habe. War aber der beste UB in dem Fach- nur die Lehrprobe war noch besser. 😊  
Mein Fachleiter meinte bei der Reflexion danach mit ziemlichem Erstaunen, wenn er nicht vorab, bei der mündlichen Präsentation gesehen (und von meinem Mentor gehört) hätte, wie schlecht es mir ginge, hätte er das angesichts der Unterrichtsstunde, wo ich voll präsent gewesen wäre, nicht vermutet. Ein bisserl krank im Dienst scheint also auch seine Vorzüge zu haben, weil zumindest ich dadurch fokussierter arbeite. Ein Glück erfülle ich das Kriterium dank GdB auch ohne Bronchitis im Alltag. 😊